

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürtz A.-G., Würzburg
Verlags-Abteilung.

Hervorragende Novität!

Ein neues Taubenbuch!

Soeben erschien in unserem Verlage das schon lange in Züchterkreisen mit grosser Spannung erwartete

Illustr. Prachtwerk sämtlicher Taubenrassen.

Hundert farbige Bildertafeln mit über 400 nach der Natur aufgenommenen Darstellungen nebst Musterbeschreibungen von E. Schachtzabel-Halle a. S.

Preis eleg. geb. M 12.— ord., M 9.— netto bar und 13/12 Ex.

à cond. liefern wir nur in beschränkter Anzahl und nur den Firmen, die sich für das Buch wirklich verwenden wollen!!

Dem verehrl. Sortimentsbuchhandel dürfte es gewiss nicht schwer fallen, für dieses Standardwerk ersten Ranges in den Kreisen der Taubenzüchter zahlreiche Abnehmer zu finden. Zur Unterstützung einer etwaigen Propaganda sind wir gerne bereit, Prospekte mit farbiger Abbildung und Probetext zur Verfügung zu stellen

Presstimmen:

Herr Dr. Trübenbach, Herausgeber der „Geflügelwelt“ in Chemnitz, schreibt in Nr. 8 über das hochbedeutende Werk: Von vielen seit Jahren erwünscht, liegt es nun vor uns, das grosse Werk, das mit Recht „Illustriertes Prachtwerk“ sämtlicher Taubenrassen genannt wird. Ich glaube, die Literatur einer Welt zu kennen, soweit sie „Geflügel“ umfasst, aber ich weiss auch, dass es kein zweites gibt, das sich mit diesem Werke messen kann.

Der Verfasser, unser Schachtzabel, der zu jenen seltenen Liebhabern gehört, die sich in jahrelanger Praxis als Züchter, Aussteller und gesuchter Preisrichter ein tiefes Urteil über alle Rassen gebildet hat, war der rechte Mann, dieses Werk zu schreiben. Seine freundschaftlichen Beziehungen mit den bedeutendsten deutschen Züchtern haben ihn dabei glücklich unterstützt und sicherlich wird er heute das fertige Werk mit aufrichtiger Freude und der Überzeugung in die Hände der deutschen Züchter legen, ihnen etwas Grosses und Ganzes gebracht zu haben. Deshalb gebührt ihm der herzlichste Dank der ganzen deutschen Züchterwelt!

Was das Werk ja so besonders wertvoll macht, das ist, dass es nicht nach Schema F fabriziert ist, sondern dass alle Tiere nach den besten existierenden lebenden Modellen gemalt wurden. Und jede Tafel ist von einer treffenden Erläuterung begleitet, die für den vorgeschrittenen Züchter sowohl wie für den Laien eine unendliche Fülle wertvoller Anregung bietet, da er ja gleich an der Hand der wunderbaren Bilder seine Studien über das, was sein und nicht sein soll, machen kann.

Für Vereine wird es eine Zierde der Bibliothek sein, eine willkommene Ehrenpreisgabe für Ausstellungen. Für den Liebhaber ein unentbehrliches Handbuch und Nachschlagewerk, für den Preisrichter, der noch nicht überall sattelfest, ein beratender treuer Freund, für den Züchter und Liebhaber der Tauben aber ein unentbehrliches Vademecum, das sicherlich ebenso zum Rüstzeug eines jeden Taubenfreundes gehören muss, wie die Tauben selbst. Von Herzen wünschen wir dem dabei ausserordentlich preiswerten Werke die weiteste Verbreitung und die freudigste Aufnahme bei allen Züchtern, die m. E. dadurch nur eine Schuld der Dankbar-

Infolge seiner Reichhaltigkeit und seiner unübertroffenen wahrheitsgetreuen Abbildungen ist unser Taubenwerk bestimmt, allen Züchtern, welche bestrebt sind, bezüglich ihrer Zucht das Vollkommenste zu erreichen, als die beste Richtschnur zu dienen.

Wir bitten, zu verlangen.

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürtz A. G. Verlags-Abteilung.

keit an den Verfasser und den Verlag abtragen, wenn kein Taubenzüchter ohne dieses „Klassische Werk“ sein will. Dr. T.

Ferner schreibt Herr Oberst z. D. Rübesamen in Halle a. S. in Nr. 8 der Geflügelbörse in Leipzig: . . . Der Name Schachtzabel bürgt ja ohne weiteres schon allein dafür, dass ein von dem Träger desselben redigiertes Geflügelwerk wirklich gut ist, aber das vorliegende Buch, das hauptsächlich aus Bildern mit kurzem erläuterndem Text besteht, ist eine Musterleistung. Autor, Zeichner und Verleger haben sich vereinigt, etwas Hervorragendes zu schaffen und haben ihr Ziel erreicht.

Ich sah einen grossen Teil der Bilder entstehen und kann daher die Summe der von allen Seiten aufgewendeten Arbeit beurteilen.

Wenn ich nun zu den Tafeln selbst komme, so weiss ich nicht, welche mir die liebste ist; die schönen Schilder, Flügelschecken, Gimpel und die andern Farbentauben, darunter auch die seltenen Thüringer Weissbrüste oder die entzückenden Perücken, Brünner, Pommerschen, deutschen und englischen Kröpfer? Ganz hervorragend gefallen mir die Mävchen, besonders die Turbits, ohne aber den Warzentauben, den Trommlern oder gar meinen lieben langschnäbligen Tümmelern zu nahe treten zu wollen. Der Beschauer mag nun zwar sagen: Ja, das sind ja alles Ideale, solche Tiere gibt es in Wirklichkeit nicht. Dem möchte ich widersprechen. Ich habe selbstredend nicht bei allen Rassen Bild und lebende Taube vergleichen können, aber doch bei vielen, und muss gestehen, dass einzelne Tiere, z. B. Perücken, Brünner, Mävchen und manche andere, kaum hinter dem Idealbilde zurückstanden.

Bei vielen andern Bildern freilich kratzt sich der Züchter allerdings noch einseitig hinter den Ohren und denkt: „O, wenn du wärst mein eigen, wie lieb sollst du mir sein.“ Aber das Buch zeigt ihm das Ziel, den Weg muss er allerdings selbst finden.

Das vorliegende Werk ist die Ergänzung zu dem Kramerschen Hühnerbuch; aber ich glaube, es hat mehr Mühe gekostet, denn dort befinden sich 2 Tiere auf den Bildertafeln, hier aber 4—6, deren Gruppierung und dadurch bedingte besondere Zeichnung viel Sorgfalt verlangte.

So können wir deutschen Züchter stolz auf dieses Werk deutscher Arbeit sein, welches sich sicher auch im Ausland seinen Weg bahnen wird.

Rübesamen, Oberst z. D., Halle a. S.

Vom 1. Februar d. J. an können wir die farbigen Kunstblätter nach Böcklin'schen Originalen nur noch mit 33 1/3 % Rabatt dem Kunsthandel liefern.

Berlin-Schöneberg, d. 31. Jan. 1910.

**Bereinigte
Kunst-Institute Aktiengesellschaft**
vorm. Otto Troitzsch.

Wichtig für Sortimentler und Kolportagen!

Zur Einführung liefern wir pro 1910

Frankfurter Sängerszeitung (Musik- u. Theaterzeitung)

gegen bar:

10/2 Expl., Einzelpreis 30 ₤, mit 40 % netto
20/5 " " 30 ₤ " 50 % "
50/10 " " 30 ₤ " 60 % "

Jahresabonnements à 2 M 50 ₤,
mit 1 M 50 ₤ netto.

Die Frankfurter Sängerszeitung erscheint monatlich am 15. jeden Monats mit Kunstbeilage, beliebtes Orientierungsblatt in Dirigenten- und Gesangsvereinskreisen, speziell am Lande.

Verlag
Frankfurter Sängerszeitung,
Frankfurt a. M.

ⓧ Für den Beginn des Frühjahrs bitten wir um tätige Verwendung für:

Jahrbuch für Kleingartenbau.

7. Jahrgang. 1910.

M —.40 ord., M —.28 bar.

Blätter für Kleingartenbau.

Jahrgang 1910. 12 Hefte pro Jahrg.

M 1.50 ord., M 1.— bar.

Hochachtungsvoll

Verlag der Blätter für Kleingartenbau,
Frankfurt a. M.

ⓧ Soeben erschien:

Vor der Ehe! In der Ehe!

Auch einmal die Wahrheit

von

Max Osterberg Verakoff.

50 ₤ ord., 35 ₤ netto, 30 ₤ bar.

Probe-Partie 7/6 für 1.50 M bar.

Stuttgart. **Heinz Clausnitzer.**